

Botanische Literatur, Zeitschriften etc.

Kronfeld, Dr. E. M., Anton Kerner von Marilaun, Leben und Arbeit eines deutschen Naturforschers. Verlag von Chr. Herin. Tauchnitz in Leipzig. 1908. 392 Seiten. Preis 12 M., geb. 13,50 M.

Es ist das reiche Leben und Schaffen eines gottbegnadeten Forschers, welches uns hier vor Augen geführt wird, eines Forschers im wahren Sinne des Wortes, dessen Namen die ganze botanische Welt, ja man kann sagen, die ganze gebildete Welt kennt und hoch achtet. Wie der Verfasser selbst sagt, will das Buch „ein Denkmal und Dankmal . . . sein; errichtet von einem Schüler dem Andenken Anton von Kerners, der Pfadfinder war in botanischer Biologie, Oekologie, Pflanzengeographie, Pflanzengeschichte, Deszendenzlehre und Pflanzensystematik und der mit seinem goldenen Buch vom „Pflanzenleben“ die Botanik wieder zur „liebenswürdigen Wissenschaft“ gemacht hat, für Tausende und Abertausende, die bei den stillreizenden Naturkindern belehrende Unterhaltung und unterhaltende Belehrung suchen.“ Dieses „Pflanzenleben“ war es auch, welches Kerner, wie oben gesagt wurde, in der ganzen gebildeten Welt überhaupt bekannt machte. Mit Liebe und Verehrung schildert uns Kronfeld in seiner Kernerbiographie das überaus reiche und fruchtbringende Gelehrtenleben. Dem Werke sind 28 Illustrationen beigegeben. Es gliedert sich in folgende 15 Kapitel: 1. Heimatjahre; 2. Der Mediziner; 3. Erste botan. Arbeiten; 4. Die ungarische Zeit; 5. Kerners Tirol; 6. Wien; 7. Kerners „Pflanzenleben“; 8. Gelehrtes Schaffen; 9. Die Persönlichkeit; 10. Der botanische Poet; 11. Aus Kerners populären Aufsätzen; 12. Kronprinz und Gelehrter; 13. Aus Kerners Briefwechsel; 14. Verzeichnis der Schriften Kerners; 15. Nomenklator Kernerianus. Diese Aufzählung der Kapitelüberschriften gibt uns einen Begriff von dem reichen Inhalt des Buches, das niemand unbefriedigt aus der Hand legen wird. A. K.

Mez, Dr. Carl, Der Hausschwamm und die übrigen holzzerstörenden Pilze der menschlichen Wohnungen. Ihre Erkennung, Bedeutung und Bekämpfung. Mit einer Tafel in Farbendruck und 90 Textillustrationen. Verl. v. Rich. Linke in Dresden 1908. 260 Seiten. Preis 4 M., geb. 5 M.

Der Verfasser, zugleich langjähriger gerichtlicher Sachverständiger, beschäftigt sich schon seit einem Jahrzehnt mit dem Studium des Hausschwammes etc. und fasst die Ergebnisse seiner Arbeit in vorliegendem Buche zusammen, welches sowohl für den theoretischen Botaniker, wie für den Praktiker von grossem Interesse ist. Es werden hier zum erstenmal sämtliche bisher bekannt gewordenen Hymenomyceten unserer Häuser behandelt. Das Werk gliedert sich in 6 Abteilungen: 1. Der Hausschwamm im öffentl. Leben; 2. Die Hymenomyceten der Häuser; 3. Die Erkennung des Hausschwammes; 4. Vorkommen und Bedeutung der hausbewohnenden Hymenomyceten; 5. Die Beurteilung von Hausschwamm-Schaden; 6. Die Bekämpfung des Hausschwammes. A. K.

Solereder, Dr. Hans, Systematische Anatomie der Dicotyledonen. Ein Handbuch der Laboratorien der wissenschaftlichen und angewandten Botanik. Ergänzungsband. Verl. v. Ferd. Enke in Stuttgart. 1908. 422 Seiten. Preis geb. 16 M.

Das 984 Seiten umfassende Hauptwerk des Verlegers, zu welchem jetzt der Ergänzungsband vorliegt, wurde p. 12 u. 102 des Jahrg. 1899 dieser Zeitschrift besprochen unter Hervorhebung der Bedeutung derselben. Durch die Uebersetzung des Solereder'schen Werkes ins Englische wurden Nachträge nötig, welche nun hier auch in deutscher Sprache als Ergänzungsband vorliegen. Dieser „Ergänzungsband schliesst sich in der Anordnung des Stoffes und in der Bezeichnung der Arten vollkommen der Systematischen Anatomie an.“ Auch „die Reihenfolge der besprochenen anatomischen Verhältnisse in den Abschnitten über Blatt- und Achenstruktur ist bei den einzelnen Familien ganz die gleiche, wie in der Systematischen Anatomie.“ Auch sind neue „Beobachtungen eingestreut“, die der Verfasser anderwärts noch nicht publiziert hat. In seiner Gesamtheit wird die grosse und einzigartige Arbeit, wie schon früher gesagt wurde, für Systeme-

matiker, Pharmakologen, Anatomen und Laboratorien geradezu ein unentbehrliches Hand- und Nachschlagebuch werden. A. K.

Halácsy, E. de, Supplementum Conspectus florum Graecae. Verl. v. W. Engelmann in Leipzig. 1908. 132 Seiten. Preis 6 M.

Dieser Ergänzungsband zu dem im J. 1900—1904 erschienenen 3-bändigen Conspectus Florae Graecae Halácsy's enthält nicht nur eine grosse Reihe neuer Standorte der in dem Hauptwerke bereits angeführten Arten, sondern auch eine Anzahl neuer Bürger der griechischen Flora und überhaupt neuer Arten. Die Anordnung der neu hinzugekommenen Fundorte und Arten erfolgt genau in der Reihenfolge der 3 Bände mit jeweiliger Angabe der Seitenzahl, bzw. der Nummer, wo der neue Standort oder die neue Art einzureihen ist. Möchten doch auch andern grossen Florenwerken, wie es hier geschehen ist, von Zeit zu Zeit Ergänzungsbande beigegeben werden, welche die neuen Entdeckungen jeweils zusammenfassen und so diese Werke stets auf dem Laufenden erhalten. A. K.

Aescherson, Dr. P. u. Graebner, Dr. P., Synopsis der mitteleuropäischen Flora. Lief. 56 u. 57. Verl. v. W. Engelmann in Leipzig. 1908. Preis à Lief. 2 M.

Die Doppellieferung 56/57 bringt den Schluss des Genus *Trifolium*, das in der mitteleuropäischen Flora mit 64 Arten vertreten ist. Sehr zu begrüssen ist der Schlüssel zur Bestimmung der *Trifolium*-Arten, welcher der Bearbeitung der Gattung nachgestellt ist. Von dem *Tribus* der *Loteae* sind bearbeitet die Genera *Anthyllis*, *Hymenocarpus*, *Securigera* und ein Teil von *Dorygenium*. A. K.

Siebert, August, Der Erdball, seine Entwicklung u. seine Kräfte. Verlag von J. F. Schreiber in Esslingen u. München. 1. Lief. Preis 75 Pfg.

Mit dieser Lieferung beginnt ein reich illustriertes Prachtwerk zu erscheinen, in welchem alle einschlägigen Fragen in allgemeinverständlicher und volkstümlicher Weise für den gebildeten Laien behandelt werden. Das Werk (Lexikonformat) wird in 20 Lieferungen vollständig sein und im ganzen 350 Seiten Text, 58 Bildertafeln in Schwarz- u. Mehrfarbendruck und 220 sonstige Abbildungen enthalten. A. K.

Oesterreichische Botan. Zeitschrift 1908. Nr. 5. Wagner, Dr. Rud., Die unterbrochenen Trauben einiger Malcolmien. — Porsch, O., Uebersetzung der Arbeit E. A. N. Arber's u. J. Parkin's, Der Ursprung der Angiospermen, aus dem Englischen. — Janchen, E. u. Watzel, B., Ein Beitrag zur Kenntnis der Flora der Dinarischen Alpen. — Literatur-Uebersicht.

Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft. Bd. XXVIA. 1908. Heft 4. Einladung zur Generalversammlung der Deutschen Bot. Gesellschaft. — Bericht der Kommission für die Revision der Satzungen nebst Begründung des beigegebenen neuen Entwurfes der in Strassburg zu beratenden Satzungen. — Hanousek, T. E., Ueber das Perikarp von *Humea elegans* Sm. — Heinricher, E., Die Samenkeimung u. das Licht (Eine Berichtigung). — Doeters, W. u. J. von Leeuwen-Reijnvaan, Ueber Spermatogenese der Moose, speziell mit Berücksichtigung der Zentrosomen und Reduktionsteilungsfragen. — Schweinfurt, G., Ueber die von A. Aaronsohn ausgeführten Nachforschungen nach dem wilden Emmer (*Triticum dicoecoides* Keck.). — Nabokich, A. J., Ueber die Ausscheidung von Kohlensäure aus toten Pflanzenteilen.

Beihefte zum Botanischen Centralblatt. Band XXIII. 1908. Heft 2. Hallier, Hans, Ueber *Juliania*, eine Therebinthaceen-Gattung mit Cupula und die wahren Stammeltern der Kätzchenblütler. Neue Beiträge zur Stammesgeschichte der Dicotyledonen. — Foslie, M., Bemerkungen über Kalkalgen.

Repertorium novarum specierum regni vegetabilis. 1908. Nr. 85—90. Béguinot, A., *Gypsophila Visianii* Bég. n. sp. — Lévêillé, H., *Epilobia nova*. — Derselbe, *Decades plantarum novarum VI.* — Malme, O. A., *Xyrides austro-americanae novae II.* — Domin, Carl, *Dichosciadium, umbelliferarum generis nomen novum.* — Simonkai, Ludw., *Novae species atque*

formae Rhamnorum hungaricum. — Rose, J. N., Viciaceae novae mexicanae atque centrali-americanae. — Rose, J. N., Caesalpinieae novae mexicanae. — Rose, J. N., Dasyliion genus atque affinia novis speciebus mexicanis et centrali-americanis aucta. — Menezes, Plantae novae Maderenses. — Tieghem, Ph. van, Rbaptopetulae novae. — Thellung, A., Nenes von den afrikanischen Arten der Gattung Lepidium. — Jatropha tepiquensis Costantin et Galland. — Reehinger, Dr. K., Plantae novae pacificae. — Seemen, O. von, Zwei Weiden aus dem westlichen Sudan. — Bornmüller, J., Ein neues Ornithogalum aus der Flora des assyrischen Kurdistan. — Terracciano, Nic., Plantae novae vasculares in agro Murensi sponie nascentes. — Maiden, J. H., Encalypti generis species novae. — Tieghem, Ph. van, Irvingiaceae novae. — Rose, J. N., Rosaceae novae mexicanae. — Brockmann, H., Jerosch Neue Arten u. Formen aus dem Gebiete des Puschlav. — Baker, R. T., Actinotus Paddisoni. — Baker, R. T., Plantae novae Australiensis. — Thellung, A., Neuheiten aus der Adventivflora von Montpellier. — Wittasek, J., Solani generis species et varietates novae. — Bornmüller, J., Species et varietates nonnullae novae e flora Phrygiae. — Gandoger, Michel, Eriogonum Polygonacearum genus speciebus varietatibusque novis auctum. — Britton, N. L., Plantae novae bahamenses. — Vermischte neue Diagnosen.

Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde (früher des Bad. Bot. Vereins) Nr. 226 u. 227. 1908. Gross, L., Zur Flora des Maintals. — Huber, F., Pflanzenstandorte der Umgebung von Kenzingen.

Zeitschrift der Naturwissensch. Abteilg. der Deutsch. Gesellschaft für Kunst u. Wissenschaft in Posen. Botanik. XV. Jahrgang. 1. Heft. 1908. Spribille, F., Kleiner Beitrag zur Flora der Kreise Schildberg u. Jarotschin. — Torka, V., Algen der Provinz Posen. — Spribille, F., Rubus Pfullianus n. sp. — Pfuhl, Absonderliche Blüten von Salix Caprea L.

Eingegangene Druckschriften. Hegi, Dr. Gust. u. Dunzinger, Dr. Gust. Illustrierte Flora von Mitteleuropa. Verlag von J. F. Lehmann in München. 1908. Lief. 12. — Fruwirth, Dr. C., Der Ackerfuchschwanz. Nr. 136 der Arbeiten der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft. 1908. — Lotsy, Dr. J. P., Vorlesungen über Deszendenztheorien. II Teil. Verl. v. Gust. Fischer in Jena. 1908. — Gayer, Dr. Gy., Scopolia carnicolica v. grossedentata Sink. u. Euphrasia montana Jord. in Transsilvanien (Sep. aus „Magyar Bot. Lap.“ 1906. Nr. 1). — Derselbe, Die Toxicoiden Aconitum-Arten in Ungarn (Sep. wie vorstehend 1906 Nr. 2/4). — Derselbe, Corydalis capnoides v. goniotricha (Sep. wie vorst. 1906 Nr. 11/12). — Derselbe, Viola Borbasii (Sep. wie vorst. 1907 Nr. 5/7). — Derselbe, Zwei Aconitum-Arten aus Tirol (Sep. wie vorstehend). — Kupffer, K. R., Apogameten, neneinzuführende Einheiten des Pflanzensystems (Sep. aus „Oesterr. Bot. Z.“ 1907. Nr. 10). — Derselbe, Beiträge zur Kenntnis der ostbaltischen Flora III (Sep. aus d. Korrespondenzblatt des Naturforschenden Vereins zu Riga. Bd. XLIX. 1906). — Derselbe, Beiträge, wie vorstehend IV (Sep. wie vorstehend Bd. L. 1907). — Kannhowen, Dr. u. Range, Dr., Botanische Mitteilungen aus Masmen (Sep. aus den „Schriften der phys.-ök. Gesellschaft zu Königsberg i. Pr.“ XLVII. Jahrg. 1906). — Keller, Louis, Neue Form von Gymnadenia conopsea (L.) R. Br. (Sep. aus „Verhandlungen der k. k. zool.-bot. Gesellsch. in Wien. Jahrg. 1907). — Derselbe, V. Beitrag zur Flora von Kärnten (Sep. aus „Carinthia II“ 1907 Nr. 5 u. 6). — Winkler, Hans, Ueber Pflanzbastarde u. pflanzliche Chimären (Sep. aus d. „Bericht der Deutschen bot. Ges.“ Bd. XXV. 1907. Heft 10). — Kinscher, H., Einige Rubus-Formen (Sep. aus „Repertorium nov. spec.“ III. 1906 p. 209—211. — Gowan's Nature Books Nr. 20. Alpine Plant at Home. First Serie. London and Glasgow. 1908. — Goldschmidt, M., Die Flora des Rhöngebirges. VI (Sep. aus „Verhandl. der Phys.-Med. Gesellsch. zu Würzburg“ N.F. Bd. XXXIX. 1908. — Ascherson, Dr. P. u. Graebner, Dr. P., Synopsis der mitteleurop. Flora. 56 u. 57. Lief. Verl. v. W. Engelmann in Leipzig 1908. — Schorler, Dr. B., Ueber Herbarien aus dem 16. Jahrhundert (Sep. aus „Abhandl. d. Naturw. Gesellsch. Isis in Dresden“ 1907. Heft II). — Schube, Dr. Theod., Aus der Baumwelt Breslau u. Umgebung. Beilage zum Osterprogramm des Realgymnasiums am Zwinger. Breslau 1908. — Roloff, Paul, Die Eibe in der Rheinprovinz (Sep. aus der „Festschrift zum 50-jähr. Bestehen d. Naturw. Vereins zu Krefeld“ 1908). — Bertram, W., Exkursionsflora des Herzogtums Braunschweig. 5. Aufl. Verl. v. Friedr. Vieweg u. Sohn in Braunschweig 1908. — Garcke

F. A., Illustrierte Flora v. Deutschland. 20. Aufl. Verl. v. Paul Parey in Berlin 1908. — Diels, Dr. L., Die Orchideen. 4. Band einer Sammlung naturwissenschaftlicher Monographien. Verl. v. A. W. Zickfeld in Osterwieck am Harz 1908. — Schorler, Dr. B., Das pflanzengeographische Formationsherbar (Sep. aus d. „Abhandl. der naturw. Gesellsch. Isis in Breslau“ 1907). — Müller, Dr. C., Die Lebermoose in Rabenhorst's Kryptogamenflora. 6. Bd. 6. Lief. Verl. v. W. Engelmann in Leipzig. — Schuster, Julius, Zur Systematik v. *Castalia* u. *Nymphaea* (Extr. du „Bullet. de l'Herbier Boissier, 2^{me} Serie, Tome VII. 1907. Nr. 10—12 u. Tome VIII Nr. 1). — Hayek, Dr. A. v., Zur Frage der „totgeborenen Namen“ in der bot. Nomenklatur (Sep. aus d. „Mitteil. d. Naturw. Ver. a. d. Univ. Wien“ 1908 Nr. 4—5). — Huter, Rup., Herbarstudien (Sep. aus „Oesterr. Bot. Z.“ 1903 Nr. 12 u. ff.). — Baumann, Eugen, Beiträge zur Flora des Untersees (Bodensee) (Sep. aus Heft XVIII der „Mitteil. d. Thurg. Naturf. Ges.“). — Figert, E., Mitteil. üb. neue Rubi aus Schlesien (Sep. aus Jahresber. der „Schles. Gesellsch. f. vaterl. Cultur“ 1907). — Sabidussi, Hans, Briefe von Botanikern. In Carinthia II. 1907. Nr. 4—6 u. 1908 Nr. 1. — Der Botanische Garten u. das Bot. Museum der Univ. Zürich im Jahre 1907. — Gayer, Gy., *Aconita Lycoctonoidea Regni Hungar. additis Lycoctonoideis Austriae inferioris* (Sep. aus „Magyar Bot. Lapok“ 1907. Nr. 11/12). — Hetschko, Alfr., Der Ameisenbesuch bei *Centaurea montana* L. (Sep. aus d. „Wiener Entom. Zeitung“ 1907). — Waisbecker, Dr. A., Neue Beiträge zur Flora des Comitatus Vas in Westungarn (Sep. aus „Mag. Bot. Lapok“ 1908 Nr. 1/3). — Goldschmidt, M., Zur Flora das Rhöngebirges VI. Würzburg. Curt Kabitzsch (A. Stuber's) Verlag. 1908. — Derselbe, *Gentiana*-Arten aus der Sektio Endotricha im Rhöngebirge (Sep. aus „Mitteil. II. Bd. Nr. 7 der Bayer Bot. Ges.“ 1908). — Pöeverlein, Dr. H., Die Rhantheen Niederbayerns (Sep. aus d. 18. Jahresber. d. „Naturw. Vereins Landshut.“ — Mees, Adolf, Nachtrag zu Reutti's Lepidopterenfauna des Grossherzogtums Baden (Sep. aus „Mitteil. d. Bad. Zool. Vereins“ Nr. 18. 1907). — Janchen, Erw., Kleiner Beitrag zu einer Flora von Istrien (Sep. aus „Mitteil. d. Naturw. Ver. a. d. Univ. Wien.“ 1908 p. 97—100). — Derselbe, Eine botanische Reise in die Dinarischen Alpen und dem Velebit (Sep. wie vorstehend p. 69—97). — Walter, E., *Aspidium aculeatum* Swartz, ein neuer Farn in d. Vogesen (Sep. aus den „Mitteil. d. Philomat. Gesellsch. in Elsass-Lotsbr.“ Bd. III, Jahrg. 1907). — Derselbe, Die Farnpflanzen der Umgebung von Zabern (Sep. wie vorstehend). — Sieberg, Aug., Der Erdball, seine Entwicklung u. seine Kräfte. Lief. 1. 1908. Verl. von J. F. Schreiber in Esslingen u. München. — Sabransky, Dr. Heinr., Beiträge zur Flora d. Oststeiermark (Sep. aus d. „Verhandl. der k. k. Zool.-Bot. Ges.“ 1908 p. 69—89). — Manz, Emil, Notice sur la *Trapa natans* L. (Extr. du Bulletin de la Société industrielle de Mulhouse). Janvier 1908. — Ortlepp, Karl, Der Einfluss des Bodens auf die Blütenfüllung der Tulpen (Sep. aus „Flora“ od. „Allgem. bot. Zeitung“ Bd. 98, Heft 4. 1908). — Halácsy, E. de, Supplementum *Consectus Florae Graecae*. Verl. v. W. Engelmann in Leipzig. 1908. — Kronfeld, Dr. E. M., Anton Kerner v. Marilaun. Verl. von Chr. Herm. Tauchnitz in Leipzig 1908. — Mez, Dr. Karl, Der Hausschwamm u. die übrigen holzzerstörenden Pilze der menschlichen Wohnungen. Verlag von Rich. Lincke in Dresden 1903. — Solereder, Dr. Hans, Systematische Anatomie der Dicotyledoner. Ergänzungsband. Verlag von Ferd. Enke in Stuttgart. 1908.

Henkel, Grossgärtnerei Darmstadt. Haupt-Katalog Nr. 96. 1908. — Winkler u. Wagner in Wien XVIII, Dittesgasse 11. Katalog 8. Entomologie. — Zeitschrift der Naturw. Abt. der Deutsch. Ges. f. Kunst u. Wissensch. in Posen. Botanik. XIV. Jahrg. 2. Heft u. XV. Jahrg. 1. Heft. — The Botanical Magazine 1907 Nr. 251—255. — Bulletin du Jardin Impér. Botanique de St Pétersbourg. Tome VII. 1907. Nr. 4—6 u. Tome VIII Nr. 1 u. 2. — La Nuova Notarisia. 1909 p. 1—106. — Botaniska Notiser. 1908 Heft 1—3. — VII. *Delectus plantarum exsiccatarum* quas anno 1907 permut. off. hortus bot. univ. Jurjevensis. — 7. Jahresbericht des Vereins zum Schutze u. zur Pflege der Alpenpflanzen. — Oesterreich. bot. Zeitschrift. 1908. Nr. 1—5. — Magyar Bot. Lapok 1907 Nr. 11—12 u. 1908 Nr. 1—3. — *Schedae ad floram stiriam exsiccata*. Lief. 11—12. 1907 u. Lief. 13—14. 1908. — *Schedae ad Herbarium florum Rossicae*. VI. Nr. 1601—2000. St. Petersburg. 1908. — The Botanical Gazette. Vol. XLV. 1908. Nr. 3—5. — Missouri Botanical Garden. 18. Annual report. 1907. — Bulletin de l'Académie internationale de Géographie Botanique. 1908. Nr. 220—224. — Verhandlungen des Bot. Vereins der Prov. Brandenburg. 48. Jahrg. 1907. — Zeitschrift für den Ausbau der Entwicklungslehre. 1907. Heft 1/2. — Mitteilungen der Bayer. Bot. Gesellsch. 1908. II. Bd. Nr. 7. — Mitteilungen des Bad. Bot. Vereins. 1908. Nr. 225. — Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde 1908. Nr. 226—227. — Berichte der Deutsch. Bot. Gesellsch. Bd. XXVI u. XXVIIa. 1908. Heft 2—4. — Repertorium novarum specierum regni vegetab. 1908. Nr. 83—90. —

Bericht über die 5. Zusammenkunft der Freien Vereinigung der systemat. Botaniker u. Pflanzengeographen. 1907. — Verhandlungen d. k. k. Zool.-Bot. Gesellsch. 1908. Nr. 2—3. — Ferienkurs in Jena (Prospekt) — Reineck, Ed. Mart., (Weimar), Enumeratio VI plantarum exoticarum exsiccatarum u. Enumeratio plantarum Europae-arum exsiccatarum. — Invitation à l'Assemblée de l'Association internat. des Botanistes à Montpellier. 6.—14.VI.08 (Programm). — III. Congrès internationale de Botanique. Bruxelles 1910. 1. et 2. Circulaire. — Zeitschrift für angewandte Mikroskopie. XIII. Bd. 1908. Nr. 10—12 u. XIV. Bd. Nr. 1. — Verhandlungen des Naturw. Vereins in Karlsruhe. 20. Bd. 1906—07. — The Ohio Naturalist. 1908. Nr. 5 u. 6. — Journal of Mykology 1908. Nr. 94. — Le Monde des Plantes. 1908. Nr. 49 u. 50. — 80. Versammlung Deutscher Naturforscher u. Aerzte in Köln. 1908 (Prospekt). — Lüneburg, Dr. H., München, Karlstr. 4. Antiquariatskatalog 83 u. Kat. 84. Zur Geschichte d. Naturwissensch. u. Technik. 1050 Werke aus d. J. 1485—1799. — Koehler, K. F., Leipzig, Kurprinzstr. 6. Antiquariatskatalog Nr. 575 u. 576. — Fock, Gust., Leipzig, Markgrafstrasse 4—9, Katalog 328. — Junk, W., Berlin W. 15, Kurfürstendamm 201, Bulletin 6 u. Katalog naturwissenschaftl. u. mathemat. Manuskripte u. Bücher aus d. 16.—18. Jahrhundert. — Weg. Max., Leipzig, Leplaystr. 1, Katalog Nr. 112. — The Philippine Journal of Botany. 1907. Nr. 5 u. 6 u. 1908 Nr. 1. — Beihefte zum Botan. Centralblatt. 1908. XXIII. Bd. Heft 3. — Bauer, E., Mnsici europaci exsiccati, Schedae und Bemerkungen zur 6. Serie.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccantenwerke, Reisen etc.

Preussischer Botanischer Verein. E. V. Königsberg in Preussen. Sitzung am 9. März 1908. Nach einigen geschäftlichen Mitteilungen sprach der Vorsitzende Dr. Abromeit infolge einer Anregung über die „Seidenpflanze“ (*Asclepias syriaca* L. = *A. Cornuti Decaisne*), deren Anbau 1794 von Steinberg auch in Ostpreussen empfohlen wurde. In der weiteren Hälfte des 18. Jahrhunderts und wohl auch noch später wurde der Anbau der Seidenpflanze an vielen Stellen betrieben, wozu die oft überschwänglichen Anpreisungen der weissen und seidenartig glänzenden Samenhaare geführt hatten. Indessen wurden allmählich Zweifel über die praktische Verwertung dieser vegetabilischen Seide laut, da die spröden Samenhaare allein zur Herstellung von Geweben ungeeignet wären. Bereits 1842 äusserte sich Ernst Meyer gelegentlich eines Vortrages über den neuseeländischen Flachs auch über die Seidenpflanze, dass die Samenhaare der *Asclepias syriaca* ohne Zusatz von Baumwolle oder Seide nicht zu verspinnen seien. Später hat u. a. H. Meitzen in seiner Dissertation über die Fasern von *Asclepias Cornuti* (Göttingen 1862) den geringen Wert zur Genüge dargelegt, und auch die Geschichte dieser Pflanze erörtert. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass die spärlichen Pflanzen dieser Art, die sich im Vereinsgebiet vorfinden, noch Ueberbleibsel aus ehemaligen Anbauversuchen sind. Andererseits wurde diese aus den Vereinigten Staaten stammende *Asclepias* schon seit längerer Zeit auch als Imkerpflanze empfohlen und wird wohl auch noch neuerdings neben *Phacelia tanacetifolia* zu diesem Zweck kultiviert, da ihre Blüten reichlich Honig absondern. Hierauf trug Herr Dr. Alfred Lemcke, Vorsteher der Pflanzenschutzstelle der Landwirtschaftskammer für Ostpreussen über Pflanzenkrankheiten unter Hinweis auf die phytopathologischen Tafeln von Prof. Dr. Freih. v. Tubeuf vor. Nachdem der Vortragende über die verschiedenen Roste gesprochen hatte, wobei er auf die Arbeiten von Eriksson, Hemmings und Tischler Bezug nahm, legte er eine sogenannte „Pilzfalle“ vor, auf der die frei umherfliegenden Sporen festgehalten werden. Einige Ergebnisse über die mit dieser Pilzfalle angestellten Versuche wurden mitgeteilt und auf die durch den Stachelbeermehltau (*Sphaerotheca mors urae*) verursachten Schädigungen hingewiesen. Im vorigen Jahre wurde dieser aus Nordamerika eingeschleppte Schmarotzerpilz bereits aus 197 Ortschaften bei dem Vortragenden angemeldet, er scheint in Ostpreussen also nahezu allgemein verbreitet zu sein. Der Vortragende empfahl 0,5 % Schwefelkaliumlösung zur Bespurgung der Stachelbeersträucher, doch sei es am besten, die infizierten Pflanzen sorgfältig auszuheben und zu verbrennen. — Herr Polizeirat Bonte demonstrierte einige Pflanzen, die er im